

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

kriagt, aba iazt hand eah schan zwoa und drei
z' weng oda so müassn a Dužad Kragn und Man-
schett'n habn in da Wocha. Das sollt mar aba olls
mit den Bah'n bestreitn, den s' van oft vürschmeiñn
wia an Hund d' Boan. (Lebhafte Pfuirufe.) Wie
dö hungrign Lewn fahrn s' hin af d' Weiba, wann
s' van Anlögn nöt glei olls findn, und wann eah a
Knopf ausbricht oda a Schlüpfl reiñt, da wird
g'scholtn und g'ment, wia wann s' d' Höll in Pacht
gnumma hättn. 's Weib muaz dasfür ön Sündn-
bock macha und wanns a Wartl³ sagt draf, ast
muaz ma freoh' sein, wann ma mit an blaobn⁴
Augn davan kummt. Bringt so a Lesch an Rausch
hoam, da valangat ar, daß mar eahm 's Godal
kražad dasfür, wia wann ma 'n öppa so gern hättn,
weil ar 's Geld vasoffn hat. Ön anan Tag, da
guckan s' nachad in an iads Höfn, und wann oana
a Lackal Kaffee findet, ast schreit so a Lump, daß
'n dö Wirtschaft nu z'grund richt. (Beifender Bei-
fall.) O, es gab ja nu hundertloa so Schandtatn
zan afzöhl'n, aba da müassadn ma acht Tag banand
bleibn und mitn Rödn wurd's doh nöt anas. Nur
dö Tat kann uns Hilf bringa! Und drum af zan
Kampf gögn dö Tyrannen! (Beifallsgeschrei und
Füzegetrampel.) Wann bis in vierazwanzg Stund
insane Fordarunga van Mannaleutn nöt bewüsl-
lingt wern, ast trötn war in Streik. (Zustimmen-
der Värm.) Ko a Weibsbüld, van Schuladiandl an-

³ Wörtchen. — ⁴ blauen.